

Rallyeteams vom HMC Öhringen schlagen wieder zu

Beim vorletzten Lauf zur Württembergischen ADAC-Rallyemeisterschaft 2010 konnte sich das Neuensteiner Team Hilmar Herzog/ Ewald Herold vom HMC Öhringen erneut gegen die Konkurrenz durchsetzen und einen souveränen Klassensieg in der G18 einfahren. Bei zum Teil strömendem Regen konnten sie den Vorteil ihrer Regenreifen umsetzen und beim 1. Eschacher Rallyesprint die Klasse vor dem ebenfalls für den HMC Öhringen startenden Team Fritz Köhler /Petra Hägele gewinnen. Diese mussten nach Motorschaden am M3 kurzfristig auf den BMW 318iS von Jochen Böhringer umsteigen. Durch den Sieg konnten sich Herzog / Herold auf den dritten Rang in der Meisterschaft nach vorne arbeiten.

Nachdem das Team Willy und Madeleine Steinbach in der Klasse F2 ihren Polo bereits im ersten Umlauf nach einem Ausritt abstellen mussten, konnte das gleichfalls für den HMC Öhringen fahrende Team Tobias Baier / Stephanie Roth den zweiten Platz in dieser Klasse behaupten.

Stefan Jetter wurde mit Beifahrer Armin Russ auf seinem Lancia Delta Integrale mit der nächsthöheren Klasse zusammengelegt, konnte aber trotzdem ebenfalls den zweiten Platz erreichen.

Insgesamt war es mit einem Klassensieg und drei zweiten Plätzen ein erfolgreicher Auftritt für die HMC Teams.

Spannend wird sicher das Finale zur württembergischen ADAC Rallyemeisterschaft am 16. Oktober 2010 beim MSC Untergröningen. Herzog/Herold können sich noch den Vizemeistertitel holen und auch Steinbach/Steinbach sowie Köhler/Hägele sind noch in den Top Ten vertreten.

